

Titel

Testautomatisierung – mehr als nur schreiben von Testfällen

Abstract

Mit der Diskussion über „Test Driven Development“ in Verbindung mit agilen Vorgehensmodellen wie Scrum rücken die Aufgabenbereiche der Rollen „Tester“ und „Entwickler“ immer stärker zusammen. Mit den Aufgaben der Testautomatisierung benötigen Tester verstärkt auch Softwareentwicklungskompetenzen sowie Entwickler Wissen über systematisches Testen.

In einem einjährigen Bachelorprojekt zum Thema „Testautomatisierung“ wurde an der Hochschule Bremerhaven ein Rahmen geschaffen, in dem Studierende der Studiengänge Wirtschaftsinformatik und IT-Systemintegration mit einem „Test Driven Development“-Ansatz in der Softwareentwicklung experimentieren konnten.

Ziel des Projekts war bei der Entwicklung einer kleinen Java-Applikation die Testautomatisierung der Integrations- und Systemtestfälle bereits von Beginn des Projekts an zu berücksichtigen und so früh wie möglich zu implementieren. Im Fokus des Projekts stand das Experimentieren mit Werkzeugen für die Einrichtung einer adäquaten Entwicklungs- und Testumgebung.

Neben Eclipse als Entwicklungsumgebung haben die Studierenden den GuiDancer zur Erstellung und Ausführung von Testfällen eingesetzt. Die Studierenden haben schnell erkannt, dass Testautomatisierung mehr ist als Testfälle zu implementieren und auszuführen. Testautomatisierung ist eng verbunden mit Konzepten der Versionskontrolle und des Daily-Builds. Daraufhin haben sie mit Werkzeugen wie Ant, Jenkins, Subversion und dem GuiDancer als Testroboter eine Werkzeugkette für ihre nächtlichen Testläufe aufgebaut. In dem Vortrag werden die Studierenden ihre gesammelten Erfahrungen und die Projektergebnisse vorstellen.

Author

Raphael Dirksen, Philipp Garbers, Sarah Hennig, Benedikt Höck,
Melanie Löbner, Daniel Müller, Jeffrey Munstermann, Oliver
Petrus, Julia Reiser, Markus Sagurna, Jonas Wolniczak

Betreut durch Prof. Dr. Karin Vosseberg

HS Bremerhaven